

konte täglich spühren / wie das Gift stärke ward / die Krankheiten auch deßfalls so viel schwärer zu bezwingen waren.

Diese anwachsende und zunehmende Noth machte / daß die bishero nur noch in der Stille herrschende Seuche gänzlich eclatirte / und mit dem Monat Augusti fast sehr überhand nahm / des rohalben war kein ander Raht / als daß man sich der allgewaltigen Hand Gottes demüthigst unterwarff; mit Reue und Busse seine Sünde bekañte / und umb Gnade bat; solte es uns denn treffen / getroßt! Es ist des HErrn Wille. Worzu uns den auch mit grosser Devotion der geistliche Stand / in erbaulichen Predigten und andächtigen Gebeythen gar schöne Auffmunterung gab / daß viele auch wol bis dato rohe Herzen das H. Abendmahl begierig suchten und empfiengen / welches hleraus mit abzunehmen / daß die Zahl der Communicanten an der heiligen Tafel in allen Kirchen ungewöhnlich zunahm / so / daß eine hohe Obrigkeit zur Administration dieser heiligen Handlung / noch einen besondern Tag in der Wochen bestimmete. Die Polickey = Consilia giengen guten Theils dahin / daß man die Armuth / die hier bey uns sehr groß ist / mit nöthigen Heil- und Verpflegungs = Mitteln versehen / die Strassen und Häuser sauber gehalten / die Vermischung mit denen Gesunden verhindert / und die Leichen zu rechter Zeit / und auff gewisse hierzu angewiesene Plätze begraben wurden: Alles unter Direction und Autorität der hlerzu verordneten Personen der Obrigkeit / als denominirte Provisores Sanitatis.

Demnach so wurden die Pest-Häuser gedffnet / mit allem Vorrath von Speisen und Arzeneyen versorget / auch mit Curatoribus oder Auffsehern und Pflege = Bedienten versehen / worzu auffer denen von E. E. Raht nachgegebenen Kirchen = Ständen / ein grosses die Gutthät- und Freygebigkeit unterschiedener Begüterten dieser Stadt beygetragen hat. Viele Leute von Condition hatten aus Liebe gegen ihr Gesinde / besondere Häuser gemlethet / andere in ihren Gärten Stuben einräumen lassen / und gewisse Leute zur Abwartung angenommen / damit bey vorfallender Noth und Gefahr /

B

das